

Siebenbürgen Land des Segens

www.franzdorfer.com

Johann Lukas Hedwig
1802-1849

A7 D A7 D

6 Sie - ben - bü - gen, Land des Se - gens Land der Fül - le und der Kraft, mit dem Gür - tel der Kar

9 pa - ten um das grü - ne Kleid der Saa - ten Land voll -

Gold und Re - ben - saft. Land voll Gold und Re - ben - saft.

Siebenbürgen, Meeresboden
einer längst verflössnen Flut;
nun ein Meer von Ährenwogen,
dessen Ufer waldumzogen,
an der Brust des Himmels ruht!

Siebenbürgen, Land der Trümmer
einer Vorzeit, stark und groß,
deren tausendjährige Spuren
ruhen noch in deinen Fluren
ungeschwächtem Ackerschoß!

Siebenbürgen, grüne Wiege
einer bunten Völkerschar!
Mit dem Klima aller Zonen,
mit dem Kranz von Nationen
um des Vaterlands Altar!

Siebenbürgen, grüner Tempel
mit der Berge hohem Chor,
wo der Andacht Huldigungen
steigen in so vielen Zungen
zu dem einen Gott empor!

Siebenbürgen, Land der Duldung
jedes Glaubens sichrer Hort,
mögst du bis zu fernen Tagen
als ein Hort der Freiheit ragen
und als Wehr dem freien Wort!

Siebenbürgen, süße Heimat
unser teures Vaterland!
Sei begrüßt in deiner Schöne
und um alle deine Söhne
schlinge sich der Eintracht Band!